

Studie legt nahe, dass tabakfreie Nikotinbeutelprodukte von BAT ein ähnliches Schadstoffprofil wie Nikotinersatzprodukte haben

Übersetzung der Pressemitteilung [Research study suggests BAT's Modern Oral products have similar toxicant profile to NR](#). Es gilt das Original.

- *Ergebnisse zeigen, dass die Modern Oral Nikotinbeutel von BAT ein vergleichbares Schadstoffprofil wie NRTs (Nikotinersatzprodukte) haben, welche derzeit als die risikoärmsten aller Nikotinprodukte gelten¹²*
- *Modern Oral Produkte weisen weit weniger und signifikant geringere Werte an Schadstoffe³ auf als Zigarettenrauch*
- *Diese Daten zeigen, wie BAT eine bessere Zukunft, A Better Tomorrow™, aufbaut, indem wir durch Nachweise belegen, wie wir die gesundheitlichen Folgen unseres Geschäfts minimieren und Tobacco Harm Reduction, die Risikoreduzierung von Tabakprodukten, umsetzen*

London, 16. Juni: Eine neue Studie zeigt, dass die Modern Oral (MO) Produkte von BAT in Form von tabakfreien Nikotinbeuteln ein Schadstoffprofil haben, das dem von Nikotin-Ersatzprodukten (NRTs) vergleichbar ist. Weiterhin ist das Schadstoffprofil viel niedriger als das von herkömmlichem Snus zum oralen Gebrauch – einer Produktkategorie, die, wenn sie als einziges Nikotinprodukt konsumiert wird, bereits als risikoreduziertes Produkt im Vergleich zur Zigarette etabliert ist,ⁱⁱ.

Bei der in der Fachzeitschrift *Drug and Chemical Toxicology* veröffentlichten Studie wurden vier Varianten von Lyft⁴ Nikotinbeutel, drei Snus-Produkte sowie zwei verschiedene Nikotin-Ersatzprodukte in Form einer Lutschtablette und eines Kaugummis untersucht.ⁱⁱⁱ Jedes dieser Produkte wurde auf eine Reihe bekannter schädlicher und potenziell schädlicher Inhaltsstoffe (HPHCs) getestet.

Die Ergebnisse zeigten, dass die MO-Produkte ein vergleichbares Schadstoffprofil wie Nikotinersatzprodukte hatten, welche derzeit als die risikoärmsten aller Nikotinprodukte gelten. Auch führte die Studie zu der Annahme, dass die Nutzer der untersuchten MO-Produkte wahrscheinlich deutlich weniger und geringeren Mengen an Schadstoffen ausgesetzt sind als die Nutzer von Snus.

Die Ergebnisse legen auch nahe, dass Modern Oral Produkte, wie etwa Lyft und VELO, auf einem Kontinuum, das die Abgabe von Schadstoffen von Nikotinprodukten darstellt, bezüglich ihrer Exposition am untersten Ende in der Nähe von Nikotinersatzprodukten verortet werden sollten.

Dr. Aaron Williams, Head of Science, R&D, sagte: „Diese Ergebnisse reißen sich in die wachsende Zahl an Belegen ein, die das risikoreduzierte Potenzial von MO-Produkten im Vergleich zum fortgesetzten Rauchen untermauern.“

Sie stellen wichtigen neue Evidenz dar, die die Rolle von MO-Produkten bei der Risikoreduzierung von Tabakprodukten belegt. Denn sie zeigen, dass diese deutlich weniger und viel geringere Mengen an Schadstoffen im Vergleich zum Zigarettenrauch aufweisen, und sogar auch im Vergleich zum schwedischen Snus, der, wenn er als einziges Nikotinprodukt konsumiert wird, bereits als risikoreduziertes Produkt weithin etabliert ist. Das bedeutet, dass Rauchern, die nach einem alternativen Nikotinprodukt suchen, noch eine weitere Alternative zur Verfügung steht, die eine deutlich reduzierte Schadstoffbelastung bietet und in einem zum oralen Gebrauch bestimmten Format angeboten wird, das manche als bequem und einfach zu handhaben empfinden.“

BAT hat sich dem Ziel verschrieben, eine bessere Zukunft, A Better Tomorrow™, aufzubauen, indem das Unternehmen die gesundheitlichen Folgen seines Geschäfts minimiert, und zwar dadurch, dass es eine Auswahl an genussvollen und potenziell risikoreduzierten Produkten anbietet. Das Unternehmen bleibt nach wie vor bei der klaren Aussage, dass brennbare Zigaretten ernsthafte gesundheitliche Risiken mit sich bringen und dass die einzige Möglichkeit, diese Risiken zu vermeiden, darin besteht, mit dem Rauchen nicht anzufangen bzw. es aufzugeben. BAT bestärkt diejenigen, die sonst weiterräucher würden, darin, vollständig auf wissenschaftlich fundiert risikoreduzierte Alternativen² umzusteigen.

Diese Studie ist Teil eines umfassenden Forschungsprogramms zur Bestimmung des Potenzials der Risikoreduzierung nicht brennbarer Nikotinprodukte im Vergleich zu herkömmlichen Zigaretten und traditionellen Tabakprodukten zum oralen Gebrauch.

Studiendesign

Die Produkte der Studie wurden auf 24 bis 26 Stoffe hin untersucht, die bei Tabakprodukten zum oralen Gebrauch relevant sind. Darunter finden sich bekannte schädliche und potenziell schädliche Inhaltsstoffe (HPHCs) aus der FDA smokeless tobacco reporting listsowie aus der Liste von Schadstoffen des GothiaTek® Standards, welche zur Qualitätssicherung von Snusprodukten genutzt wird. Ebenfalls waren darunter Schadstoffe aus Zigarettenrauch (neun Rauchbestandteile, die von der WHO Tobacco Product Regulation Group, ‚TobReg9‘, priorisiert worden sind, mit Ausnahme von Kohlenmonoxid), die nicht bereits in den anderen Listen enthalten waren.

Beim MO-Produkt von BAT lagen 22 der 26 untersuchten Stoffe unterhalb der Nachweisgrenze vor. Neben Feuchtigkeit und Nikotin konnten nur Formaldehyd und Chrom in sehr geringen Konzentrationen gemessen werden. Formaldehyd und Chrom wurden in einigen, aber nicht allen der MO-Varianten festgestellt, und dies auf extrem niedrigen Niveaus. Aus toxikologischer Perspektive stellen diese extrem geringen Konzentrationen von Formaldehyd (schätzungsweise 0,004 mg/Tag für MO-Konsumenten) kaum einen Grund zur Sorge dar, da die typischen Konzentrationen durch die Nahrungsaufnahme bei Erwachsenen zwischen 1,5 und 14 mg/Tag liegen^{iv}. Bei der NRT-Lutschtablette und dem Kaugummi lagen 22 bzw.

20 der 25 Stoffe unterhalb der Nachweisgrenze, während die anderen in sehr geringen Konzentrationen messbar waren. Im Gegensatz dazu lagen nur 11 der 24 im Snus-Produkt getesteten Stoffe unter der Nachweisgrenze, während 13 Stoffe in messbaren Konzentrationen vorhanden waren.

Um den Gehalt an Schadstoffen bei MO-Produkten im Vergleich zu anderen Tabak- und Nikotinprodukten auf dem Risikokontinuum zu evaluieren, bewerteten wir auch die Emissionsdaten von 20 HPHCs aus veröffentlichten Studien zu herkömmlichen Zigaretten, einem Tabakerhitzergerät (THP) und einer E-Zigarette. Zigarettenrauch enthielt signifikante Konzentrationen von 18 der 20 gemessenen Stoffe, das THP-Aerosol enthielt 12 Stoffe in messbaren Konzentrationen, und der Dampf der E-Zigarette enthielt 7 Inhaltsstoffe in messbaren Konzentrationen. Das MO-Produkt enthielt messbare Konzentrationen von nur 3 dieser 20 HPHCs.

Der Schadstoffgehalt eines Produkts ist für sich gesehen nicht ausreichend, um die potenziellen Gesundheitsrisiken für einen Konsumenten festzustellen. Daher schätzten wir die tägliche Schadstoffexposition der verschiedenen Produkte auf Grundlage des durchschnittlichen täglichen Konsums des Schadstoffs. Diese Daten legen nahe, dass im Vergleich zum Rauchen von Zigaretten der Konsum dieser MO-Produkte die tägliche Belastung bei 16 der 18 Schadstoffe senken würde. Snus-Konsum würde die Belastung bei 10 der 18 Schadstoffe senken.

Auf Grundlage des gemessenen Schadstoffgehalts und der Schätzung der täglichen Belastung legen diese Daten nahe, dass die untersuchten MO-Produkte in Form von Nikotinbeuteln auf dem Schadstoff-Kontinuum wahrscheinlich zwischen Snus und NRTs angesiedelt sind und wesentlich geringere Konzentrationen als Zigaretten, Tabakerhitzer, Snus und Dampfprodukte aufweisen. MO-Produkte können daher für derzeitige Raucher, die einen vollständigen Ersatz für fortgesetztes Rauchen suchen, eine Nikotinquelle mit geringerer Schadstoffexposition bieten. In dem Fachartikel wurde festgestellt, dass weitere Forschung notwendig ist, um umfangreichere wissenschaftliche Nachweise zu erhalten und um das Verständnis davon zu vertiefen, wie MO-Produkte zur Tobacco Harm Reduction beitragen können.

ENDE

Über Modern Oral (MO) Produkte

MO-Produkte ähneln in Aussehen und Verwendung Snus, einem rauchfreien Tabakprodukt zum oralen Gebrauch, das seit dem 19. Jahrhundert in Schweden weit verbreitet ist.

Jahrzehntelange Forschung (auch aus der Epidemiologie) zu Snus hat gezeigt, dass es sich um ein risikoreduziertes Produkt handelt, wenn es als vollständiger Ersatz für das fortgesetzte Rauchen herkömmlicher Zigaretten genutzt wird.

Verbraucher platzieren den Beutel zwischen Zahnfleisch und Oberlippe, typischerweise für eine Dauer von bis zu 30 Minuten. Während der Nutzung werden Nikotin und Aromastoffe freigesetzt und das Nikotin wird über die Mundschleimhaut aufgenommen.

BAT bietet MO-Produkte mit und ohne Tabak an. Lyft und Velo enthalten hochreines Nikotin in pharmazeutischer Qualität, Wasser sowie lebensmitteltaugliche Inhaltsstoffe höchster Qualität,

darunter Pflanzenfasern, Aroma- und Süßstoffe. Velo enthält keinen Tabak (außer in Japan, wo es ‚weißen Tabak‘ enthält).

Über BAT:

BAT ist eines der weltweit führenden „Multi-Category“ Konsumgüterunternehmen und wurde 1902 gegründet. Unser Unternehmenszweck ist, eine bessere Zukunft, A Better Tomorrow™ aufzubauen, indem wir die gesundheitlichen Folgen unseres Geschäfts minimieren, was beinhaltet:

- Das Bestreben, erwachsenen Verbrauchern eine große Auswahl an genussvollen und risikoreduzierten Produkten anzubieten
- Die weiterhin klare Aussage, dass brennbare Zigaretten ernsthafte gesundheitliche Risiken mit sich bringen und dass die einzige Möglichkeit, diese Risiken zu vermeiden, darin besteht, mit dem Rauchen nicht anzufangen oder es aufzugeben
- Diejenigen, die sonst weiterrauchen würden, darin zu bestärken, vollständig auf wissenschaftlich fundierte, risikoreduzierte Alternativen umzusteigen²
- Den Fortschritt unserer Transformation nachzuverfolgen und zu teilen

Das Unternehmen hat das Ziel verkündet, bis 2030 die Anzahl der Verbraucher, die seine nicht brennbaren Produkte konsumieren, auf 50 Millionen zu erhöhen; und bis 2025 einen Umsatz in Höhe von mindestens 5 Mrd. GBP in den neuen Kategorien zu erzielen.

¹Lyft ist Teil der MO-Produktfamilie von BAT, zu der auch die Flagship-Marke Velo gehört. Die in dieser Studie untersuchten Produkte waren Lyft Freeze, Lyft Lime Strong, Lyft Berry Frost und Lyft Mint

²Auf Grundlage von soliden Nachweisen und unter Annahme eines vollständigen Umstiegs vom Zigarettenrauchen. Diese Produkte machen abhängig und sind nicht risikofrei.

³Unsere in den USA verkauften Produkte, u.a. Vuse, Velo, Grizzly, Kodiak und Camel Snus, unterliegen der Regulierung durch die Food and Drug Administration (FDA). Ohne eine Genehmigung dieser Behörde werden keine Aussagen zu einem reduzierten Risiko dieser Produkte gemacht.

⁴Dieses Produkt ist nicht risikofrei und enthält Nikotin, einen abhängig machenden Stoff. Vergleich auf Grundlage der Untersuchung des Rauchs einer wissenschaftlichen Standard-Referenzzigarette (circa 9 mg Teer) und der während des Konsums eines Velo Beutels abgegebenen Stoffe, bezogen auf den Durchschnitt der neun schädlichen Komponenten, deren Reduzierung im Zigarettenrauch die Weltgesundheitsorganisation empfiehlt.

Anfragen

Press Office

+44 (0) 20 7845 2888 (24 hours) | [@BATplc](https://twitter.com/BATplc)

Investor Relations

Mike Nightingale: +44 (0)20 7845 1180

Victoria Buxton: +44 (0)20 7845 2012

William Houston: +44 (0)20 7845 1138

John Harney: +44 (0)20 7845 1263

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Mitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, einschließlich „zukunftsgerichtete“ Aussagen gemäß US Private Securities Litigation Reform Act von 1995. Derartige Aussagen werden häufig, aber nicht immer, unter Verwendung von Wörtern oder Begriffen wie „annehmen,“ „vorhersehen,“ „könnte,“ „vielleicht,“ „würde,“ „sollte,“ „beabsichtigen,“ „planen,“ „potenziell,“ „vorhersagen,“ „wird,“ „erwarten,“ „schätzen,“ „projizieren,“ „positioniert,“ „Strategie,“ „Ausblick,“ „Ziel“ und ähnlichen Ausdrücken getroffen. Sie beinhalten Aussagen zu unseren Absichten, Überzeugungen und derzeitigen Erwartungen, die

unter anderem unsere Geschäftsergebnisse, finanzielle Lage, Liquidität, Aussichten, Wachstum, Strategien sowie die wirtschaftlichen und geschäftlichen Umstände betreffen, welche gelegentlich in den Ländern und Märkten, in denen die Gruppe tätig ist, auftreten.

Alle zukunftsgerichteten Aussagen beinhalten Schätzungen und Annahmen, welche Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren unterliegen, durch die sich unsere finanzielle Lage, Leistung und unsere Ergebnisse in der Zukunft wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen geäußerten Plänen, Zielen, Erwartungen und Ergebnissen und von anderen finanziellen und/oder statistischen Daten in diesem Dokument unterscheiden könnten.

Zu den Hauptfaktoren, die dazu führen könnten, dass tatsächliche Ergebnisse wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen vorhergesagten Ergebnissen abweichen, zählen Unsicherheiten im Zusammenhang mit folgenden Faktoren: die Folgen von Wettbewerb durch Schwarzhandel; die Folgen nachteiliger Gesetzgebung und Regulierung im In- und Ausland; die mangelnde Fähigkeit, die Strategie der neuen Kategorien der BAT Gruppe zu entwickeln, zu kommerzialisieren und umzusetzen; die Folgen von rückläufigem Marktvolumen und Konsum; nachteiliger Ausgang von Gerichtsverfahren und Rechtsstreitigkeiten und deren Folgen für die Finanzlage der Gruppe; die Auswirkung erheblicher Erhöhungen oder struktureller Änderungen der Tabak- und Nikotinsteuern sowie von Steuern auf Produkte neuer Kategorien; Transaktions- und Umrechnungsrisiken bei Wechselkursen; Veränderungen oder Abweichungen in der wirtschaftlichen oder politischen Lage im In- und Ausland; die Fähigkeit, die Kreditwürdigkeit zu erhalten und das Geschäft unter der aktuellen Kapitalstruktur zu finanzieren; die Folgen schwerer Verletzungen, Krankheit oder Tod am Arbeitsplatz; nachteilige Entscheidungen nationaler oder internationaler Regulierungsbehörden; und Veränderungen in der Marktposition, den Geschäften, der Finanzlage, den Geschäftsergebnissen oder den Aussichten der Gruppe.

Es ist anzunehmen, dass die in dieser Mitteilung geäußerten Erwartungen begründet sind, jedoch können sie von einer Vielzahl von Variablen beeinflusst werden, durch die sich die tatsächlichen Ergebnisse substantiell von den derzeit erwarteten unterscheiden könnten. Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist kein Hinweis auf den künftigen Wertverlauf; Personen, die Beratung benötigen, sollten einen unabhängigen Finanzberater aufsuchen. Die zukunftsgerichteten Aussagen spiegeln den Wissensstand und die Informationen wider, die zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokuments verfügbar sind, und BAT übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder abzuändern, sei es als Ergebnis neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder anderer Gründe. Der Leser wird davor gewarnt, sich in unangemessener Weise auf solche zukunftsgerichteten Aussagen zu verlassen.

Keine Aussage in dieser Mitteilung ist als Gewinnprognose zu verstehen und keine Aussage in dieser Mitteilung sollte dahingehend ausgelegt werden, dass das Ergebnis je Aktie von BAT für das aktuelle Finanzjahr oder zukünftige Finanzjahre notwendigerweise die in der Vergangenheit veröffentlichten Ergebnisse je Aktie von BAT erreichen oder übertreffen würde. Zusätzliche Informationen zu diesen und anderen Faktoren sind in den Meldungen von BAT an die U.S. Securities and Exchange Commission („SEC“) zu finden, darunter der Geschäftsbericht in Formular 20-F sowie die Lageberichte in Formular 6-K, welche kostenlos von der Webseite der SEC, <http://www.sec.gov>, heruntergeladen werden können, und auch in den Geschäftsberichten des Unternehmens, welche kostenlos von der Webseite von British American Tobacco, www.bat.com, heruntergeladen werden können.

i Fisher MT et al. Smokeless tobacco mortality risks: an analysis of two contemporary nationally representative longitudinal mortality studies. *Harm Reduction Journal* 2019; 16: 27. DOI: 10.1186/s12954-019-0294-6.

ii Tobacco Advisory Group of the Royal College of Physicians. *Harm reduction in nicotine addiction: helping people who can't quit*. London: Royal College of Physicians, 2007.

iii Azzopardi D, et al. Chemical characterisation of tobacco-free 'modern' oral nicotine pouches and their position on the toxicant and risk continuums. *Drug & Chemical Toxicology* 2021 <https://doi.org/10.1080/01480545.2021.1925691>.

iv WHO, 2001